MPF

Ma-koi Pond Filtration

INSTALLATIONS- UND BENUTZERHANDBUCH FÜR

MPF-TROMMELFILTER UND BIODRUMS

Druckfehler vorbehalten

1. **Vorwort**

Wir bedanken uns für den Kauf eines MPF Trommelfilters oder Biodrum. Dieser Filter ist ein Qualitätsprodukt mit sehr hohen Produktionsanforderungen. Dieses Handbuch soll Ihnen bei der Installation des Filters vor dem Gebrauch helfen und Sie über die erforderliche Wartung informieren.

BEWAHREN SIE DIESES HANDBUCH SORGFÄLTIG AUF! WENN DIESES PRODUKT DEN EIGENTÜMER WECHSELT, FÜGEN SIE IMMER DAS KOMPLETTE HANDBUCH HINZU!

Damit Sie lange Freude an diesem Produkt haben, empfehlen wir Ihnen, dieses Handbuch sorgfältig zu lesen und die Richtlinien in diesem Handbuch zu befolgen. Wenn Sie bezüglich des Inhalts dieses Handbuchs Hilfe brauchen, die Montageanleitung nicht vollständig verstehen oder etwas über das Produkt nicht verstehen, wenden Sie sich bitte an den Handel, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Das Handbuch informiert Sie auch über mögliche Gefahren, die der Filter verursachen kann. Der Benutzer, Installateur und Wartungstechniker ist für die Einhaltung und Überprüfung der in diesem Handbuch beschriebenen Verfahren verantwortlich. Dieser Filter wurde gemäß den geltenden Sicherheitsvorschriften gebaut. Dieser Filter kann jedoch Risiken für Einzelpersonen und für unbewegliches Eigentum verursachen, wenn der Filter nicht sachgerecht verwendet oder installiert wird oder nicht für den vorgesehenen Zweck / die vorgesehene Anwendung verwendet wird oder wenn die Sicherheitshinweise nicht beachtet werden. Wenn der Filter nicht ordnungsgemäß verwendet wird, übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung. Aus Sicherheitsgründen dürfen Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen, die die möglichen Risiken dieses Produkts nicht erkennen/einschätzen können oder mit dieser Anleitung nicht vertraut sind, das Gerät nicht verwenden.

Die Kombination von Wasser und Strom kann eine ernsthafte Bedrohung für die Gesundheit darstellen, wenn der Filter nicht gemäß den Anweisungen installiert wird oder der Filter nicht ordnungsgemäß verwendet wird.

Für alle MPF-Produkte gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von MPF.

2. Mängel und Schadensersatzansprüche, Haftungsausschluss

2.1 Mängel und Schadensersatzansprüche

MPF haftet nur für die Mangelfreiheit der gelieferten Ware bis zur Übergabe an den Benutzer. Kleine Abweichungen vom Modell/Aussehen, die den bestimmungsgemäßen Gebrauch des Produkts nicht oder nur unwesentlich beeinflussen, sind von dieser Haftung ausgeschlossen.

Es wird nur eine Garantie hinsichtlich der Verwendung und der Eignung für eine Anwendung gewährt, wenn sie den schriftlichen Spezifikationen von MPF entsprechen, wie z. B. in diesem Handbuch.

Andere mündliche Vereinbarungen, beispielsweise in Vorgesprächen, Werbung usw. in Bezug auf das Produkt, sind nur gültig, wenn das Erwähnte Bestandteil einer schriftlichen Vereinbarung ist.

Es gelten nur die von MPF angegebenen Bedingungen und Spezifikationen. MPF akzeptiert keine Bedingungen und/oder Spezifikationen von Dritten. Die Spezifikationen in diesem Handbuch sind maßgebend.

Wenn der Kunde das Produkt für andere Zwecke als den vorgesehenen Zweck verwenden möchte, ist er verpflichtet, die Eignung des Produkts für diesen anderen Zweck sorgfältig zu prüfen. In jedem Fall trägt der Kunde die volle Verantwortung und jegliche Haftung erlischt, wenn das Produkt nicht zu dem von uns beabsichtigten Zweck verwendet wird, es sei denn, MPF stimmt der Verwendung zu einem anderen Zweck ausdrücklich schriftlich zu. Wenn das Produkt vom Benutzer geändert wird, erlischt die Garantie sowie alle Ansprüche und Rechte.

Jeder Benutzer ist für die korrekte Verwendung des Filters verantwortlich. Das Handbuch befreit den Benutzer nicht von der Haftung für eine sichere Anwendung, korrekte Installation, Betrieb und Wartung.

Durch die Verwendung dieses Handbuchs erklären Sie sich damit einverstanden, dass der Hersteller unter keinen Umständen für Personenschäden oder Materialschäden haftbar gemacht wird, die durch die Verwendung des Filters entstehen können. Dies gilt insbesondere für Schäden, die durch unzureichende Leitungen oder Verbindungen entstehen.

Schäden, die durch unzureichende Reinigungs- oder Wartungsintervalle verursacht werden, werden nicht von der Garantie abgedeckt.

2.2

Die Garantie für Mängel beschränkt sich strikt auf die Nacherfüllung zur Beseitigung der Mängel. Diese besteht nach dem Ermessen von MPF entweder aus der Beseitigung der Mängel oder dem Ersatz der Teile, die nicht den Anforderungen entsprechen. Falls die Mängel nicht beseitigt werden können oder keine Ersatzteile geliefert werden können, hat der Kunde das Recht, den Kaufvertrag aufzulösen.

Es wird ausdrücklich erklärt, dass die Garantie auf den Filter selbst beschränkt ist. MPF übernimmt keine Haftung für Folgeschäden (Überschwemmung, Verlust von Tieren usw.) aufgrund des Ausfalls des Filters in irgendeiner Form, auch wenn dies durch einen Defekt oder Ausfall des Filters verursacht wurde.

2.3

Der Kunde hat die Ware bei Lieferung unverzüglich zu prüfen. (Offensichtlicher/möglicher) Schaden ist unverzüglich schriftlich zu melden. Versteckte Mängel sind unverzüglich nach Entdeckung zu rügen. Der Kunde ist verpflichtet, Transportschäden innerhalb von 24 Stunden dem Spediteur und/oder MPF zu melden. Wenn Sie den Transportschaden nicht rechtzeitig überprüfen und melden, kann die Garantie erlöschen.

2.4
MPF haftet weder für die Folgen fehlerhafter Anwendung, Verwendung, Wartung und / oder Betrieb des Produkts durch den Kunden noch für normale Abnutzung. Dies gilt insbesondere für die Folgen thermischer, chemischer, elektrochemischer oder elektrischer Einflüsse sowie für das Nichtbeachten unseres Handbuchs. Gleiches gilt für Schäden, die auf Änderungen oder Modifikationen am Produkt zurückzuführen sind, die nicht vorab von MPF genehmigt wurden.

2.5
Schäden, die eindeutig durch falsche Verwendung des Produkts verursacht werden, liegen in der Verantwortung des Benutzers. Im Falle einer Rücksendung des Produkts muss der Kunde für eine gute Verpackung und einen bruchfreien/beschädigungsfreien Versand sorgen. Der Kunde selbst haftet für Schäden, die durch unzureichende Verpackung entstehen.

2.6
Ansprüche gegen MPF verjähren innerhalb eines Jahres nach Übergabe der Ware an den Kunden. Gleiches gilt für Schadensersatzansprüche, egal aus welchem Rechtsgrund. Die Verjährungsfrist gilt nicht für verdeckte Mängel von Schäden, Personenschäden und sonstigen Schäden, die auf Vorsatz oder Fahrlässigkeit zurückzuführen sind.

2.7
Stellt sich während der Untersuchung des gemeldeten Schadens oder während der Beseitigung der Störung / des Mangels heraus, dass der gemeldete Schaden vorsätzlich oder fahrlässig vorlag, können wir für unsere Untersuchung und die Beseitigung der Mängel eine Gebühr erheben. Der Kunde hat das Recht, eine notwendige Reparatur abzulehnen und die Rückgabe des Filters zu verlangen. Für jede Untersuchung des Schadens wird grundsätzlich ein pauschaler Schadensersatz erhoben, wenn der Kunde für den Schaden verantwortlich ist.

2.8 Ersatzteile
Die Ersatzteile sind für einen Zeitraum von 5 Jahren nach Lieferung des Produkts verfügbar. Es gelten die Preisangaben auf der Website von MPF.

2.9 Änderungsvorbehalt
Der Hersteller behält sich das Recht vor, das Produkt jederzeit ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Es können keine Ansprüche geltend gemacht werden, wenn sich zum Beispiel das Design, die Funktionalität oder die Leistung des Filters ändern. Die angegebenen Spezifikationen des Filters sind entscheidend und garantiert.

3. ALLGEMEINES

3.1 Beschreibung des Trommelfilters

Die Biodrum und / oder der Trommelfilter besteht aus einem Trommelsieb, das von einem Elektromotor angetrieben wird. Darüber hinaus werden eine Steuerelektronik und eine Spülpumpe mitgeliefert. Die Aufgabe des Trommelfilters ist es, Schwebepartikel, Schmutzpartikel und Algenreste herauszufiltern und abzuführen. Die Biodrum verfügt außerdem über eine Kammer, die mit einem Belüfterstein oder einer Belüfterplatte ausgestattet ist, in dem biologisches Helix-Filtermaterial platziert werden kann.

Dieser Trommelfilter ist ein Produkt, das nur in Süßwasser verwendet werden darf. Der Filter ist für die Verwendung in Teichen ausgelegt.

Das zu filternde Wasser fließt (durch Schwerkraft oder gepumpt) in die Einlassöffnungen in der Trommel. Auf der Innenseite der Trommel bleibt der Schmutz durch die über die Trommel gespannte Gaze zurück. Wenn das Tuch stärker verschmutzt wird, fließt weniger Wasser durch die Trommel. Der Wasserstand nach der Trommel sinkt (bei einer Schwerkraftinstallation) und ein Sensor, der den Wasserstand misst, aktiviert anschließend die Elektronik. Die Elektronik sendet ein Signal an den Trommelmotor und an die Spülpumpe. Die Trommel dreht sich und die Spülpumpe betätigt die Düsen mit hohem Druck, um die Gaze der rotierenden Trommel zu reinigen. Dieses Schmutzwasser wird von einer Rinne in der Trommel aufgefangen und wird über die Rinne abgeführt, wie z. B. in das Abwassersystem. Nach Erreichen der eingestellten Spülzeit (standardmäßig 14 Sekunden) wird die Elektronik wieder ausgeschaltet. Die Trommel hört auf zu drehen und die Pumpe hört auf, Wasser zu den Düsen zu sprühen.

3.2 Warnung

Nur Personen, die über die erforderlichen Kenntnisse in Bezug auf Trommelfilter verfügen, dürfen Wartungsarbeiten/Arbeiten an diesem Gerät durchführen. Diese Personen müssen mit den internationalen Unfallverhütungsvorschriften vertraut sein. Der Anschluss und die Einstellung müssen den geltenden elektrischen Vorschriften entsprechen.

3.3 Verwendete Symbole und Warnungen

WARNUNG - ELEKTRISCHE GEFAHR! LEBENSGEFAHR!

Stromschläge können zum Tod oder zu schweren Körperverletzungen sowie zu Sachschäden führen. Stellen Sie sicher, dass unbefugte Personen keinen Zugang zum Gerät haben oder mit diesem in Kontakt kommen können. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie daran arbeiten. Schalten Sie den Filter nicht ein, wenn die Stromversorgung nicht ordnungsgemäß an Erde angeschlossen ist.

ACHTUNG! ROTIERENDE TEILE! AUTOMATISCHER WIEDERANLAUF!

Treffen Sie geeignete Maßnahmen, um sicherzustellen, dass alle rotierenden Teile während des Betriebs des Filters nicht mit Körperteilen in Kontakt kommen können. Durch die rotierenden Teile kann der Betrieb des Gerätes eine Gefahr für das Bedienpersonal darstellen.

VORSICHT!

Stellen Sie sicher, dass der Filter nicht beschädigt ist, bevor Sie ihn anschließen. Überprüfen Sie die Netzkabel und Stecker sorgfältig, bevor Sie sie anschließen.

Achtung:

Trennen Sie bei Montagearbeiten alle Stecker des Geräts vom Netz. Entfernen Sie auch Stecker von anderen Geräten, die mit Wasser in Kontakt kommen.

Achtung:
Stecken Sie niemals Ihre Hände in das Wasser, bevor Sie den Stecker aus der Steckdose gezogen haben. Dies gilt für alle elektrischen Geräte, die unter der Wasseroberfläche stehen oder mit Wasser in Berührung kommen.

Achtung:
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Außerhalb der Reichweite von Kindern montieren.
Nur für Personen geeignet, die sich der möglichen Gefahren dieses Geräts bewusst sind.

Achtung:
Versuchen Sie niemals, die Trommel bei laufendem Betrieb mit den Händen anzuhalten.

Achtung:
Stellen Sie sicher, dass der Spülpumpe während des Betriebs immer ausreichend Wasser zur Verfügung steht. Diese darf nicht trocken laufen.

Achtung:
Der Antriebsmotor und alle elektrischen Anschlüsse dürfen nicht mit Wasser in Berührung kommen. Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass alles gut trocken ist, bevor Sie den Filter erneut verwenden.

Achtung:
Die Steuerung und die Spülpumpe dieses Trommelfilters dürfen nur an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden. Diese Steckdose muss einen Ableitstromschutz von 30 mA haben.

4. VERWENDUNG DES FILTERS

Verwenden Sie den Filter nur, wenn keine Körperteile mit Wasser in Kontakt stehen! Bevor Sie das Wasser berühren, trennen Sie den Filter immer vom Netz. Vergleichen Sie die elektrischen Daten auf dem Typenschild des Geräts mit den Angaben zum Anschluss an das Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass das Gerät an eine geerdete Netzsteckdose mit Fehlerstromschutzschalter und einem maximalen Ableitstrom von 30 mA angeschlossen ist (DIN VDE 0100T739). Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Steckdose an.

Halten Sie Stecker und Verkabelung trocken! Stellen Sie sicher, dass die Kabel geschützt sind, um Beschädigungen und somit einen Kurzschluss zu vermeiden.

DIE ELEKTRISCHE VERKABELUNG UND / ODER DIE STECKER DÜRFEN NICHT DURCHTRENNT/ABGESCHNITTEN WERDEN. HIERDURCH ERLISCHT DIE GARANTIE UND HAFTUNG DES HERSTELLERS SOFORT.

Verwenden Sie nur Kabel, Installationen, Adapter, Verlängerungskabel und Verbindungskabel mit für den Außenbereich zugelassenen geerdeten Steckern (DIN VDE 0620) mit ausreichendem Kabeldurchmesser. Wenn die Verkabelung beschädigt oder defekt ist, muss sie ersetzt werden. Sorgen Sie dafür, dass ein Stecker nicht ins Wasser fällt oder nass wird. Wenn ein Stecker nass wird, muss er mit demineralisiertem Wasser gereinigt und anschließend getrocknet werden. Schützen Sie Stecker und Kabel vor Hitze, Öl, UV-Licht und scharfen Kanten. Der Hersteller haftet in keiner Weise für Schäden, die durch unsachgemäße Installation oder Unachtsamkeit des Benutzers oder Installateurs verursacht werden.

Das Kabel darf nicht verändert oder ersetzt werden. Elektrische Installationen müssen immer den nationalen und internationalen Anforderungen / Richtlinien entsprechen. Öffnen Sie niemals das Gehäuse der Steuerelektronik. Nehmen Sie niemals technische Änderungen vor. Verwenden Sie nur Originalersatzteile und -zubehör, wie in diesem Handbuch beschrieben. Nur autorisierte Händler dürfen Reparaturen durchführen.

Verwenden Sie den Filter niemals mit anderen Flüssigkeiten als Wasser.

5. Anwendungsbereiche

Die Biodrums oder Trommelfilter eignen sich zum Filtern von Süßwasser und leicht salzigem Wasser.
Wassertemperatur: 4-40 °C.
Umgebungstemperatur: 2 °C bis +50 °C Schutzart Elektronik: IP54

6. Installation/Anschluss

Lesen Sie das Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie den Filter installieren. Schäden, die durch Nichtbeachtung des Handbuchs verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie

Überprüfen Sie beim Auspacken des Filters, ob alle Teile vollständig und unbeschädigt sind. Etwaige festgestellte Schäden müssen innerhalb von 24 Stunden nach dem Kauf Ihrem Lieferanten gemeldet werden. Überprüfen Sie den Filter vor der Inbetriebnahme auf Beschädigungen. Verwenden Sie den Filter nicht, wenn er beschädigt ist. Wenn der Filter verwendet und beschädigt wird, erlischt die Garantie und Haftung.

Während der Installation darf der Filter nicht an das Stromnetz angeschlossen werden. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und stellen Sie sicher, dass der Filter nicht eingeschaltet werden kann. Um Verletzungen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass Sie die rotierenden Teile des Filters nicht mit Ihren Händen oder Fingern erreichen können, wenn er an die Stromversorgung angeschlossen ist.

7. Inbetriebnahme des Filters

VERWENDEN SIE DAS GERÄT NIEMALS OHNE WASSERDURCHFLUSS.

Trommelmotor muss trocken gelagert werden, andernfalls erlischt die Garantie.

Der

7.1 Einsetzen des Filters

- Sie sollten die nachstehenden Anweisungen sorgfältig befolgen, um sicher zu arbeiten und Schäden am Gerät zu vermeiden.
  Stellen Sie sicher, dass das Trägermaterial eben und ausreichend fest ist. Eine Betonplatte wird bevorzugt. Der Trommelmotor muss an einem trockenen Ort installiert werden, sonst erlischt die Garantie.

- Bei der Überprüfung, ob die Spülpumpe oder der Motor der Trommel noch funktioniert, muss der Deckel immer geschlossen sein. Stecken Sie niemals Ihre Hände in den Filter und versuchen Sie nicht, die Trommel zu stoppen.

- Die Spülpumpe muss sich immer unter der Wasseroberfläche befinden, bevor sie eingeschaltet werden kann. Andernfalls wird sie durch Trockenlauf oder Überhitzung irreparabel beschädigt. Schäden an der Spülpumpe durch Trockenlauf der Pumpe fallen nicht unter die Garantie.

- Die Elektronik muss in einem trockenen und gut belüfteten Raum hängen. Die Temperatur in dem Raum, in dem die Elektronik hängt, muss zwischen 2 und 30 ° C liegen. Bei höheren Temperaturen kann die Elektronik die Wärme nicht richtig ableiten, wodurch sie beschädigt werden kann.

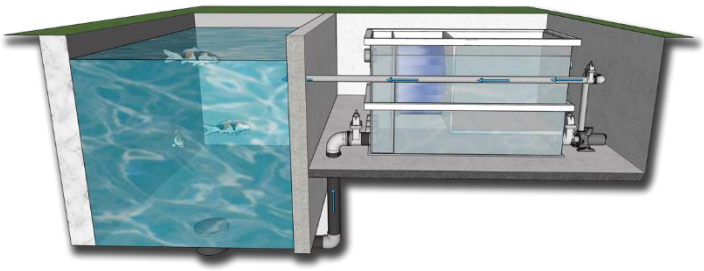
- Die Elektronik enthält Komponenten, die schalten und in einem störungsfreien Raum hängen müssen.

- Bestimmte Pumpen oder UV-Einheiten können den Betrieb der Elektronik beeinträchtigen.

- Bei Frost muss der Filter vor Gefrierschäden geschützt werden. Wenn der Filter außer Betrieb genommen wird, müssen alle Leitungen leer sein. Bleibt der Filter in Betrieb, müssen die Spülwasserleitungen vor dem Einfrieren geschützt werden. Schäden, die durch das Einfrieren von Wasser verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie.

7.2 ANSCHLUSS SCHWERKRAFTAUFSTELLUNG

Wenn das Wasser mittels Schwerkraft in die Trommel fließt, muss der maximale Wasserstand korrekt mit der



Trommel ausgerichtet sein. Der maximale und minimale Wasserstand ist auf der Innenseite des Filters angegeben, der tatsächliche Wasserstand sollte zwischen diesen Werten liegen, vorzugsweise so nahe wie möglich am maximalen Pegel (siehe Abbildung).

Der Filter hat 110 mm Eingänge und 110 mm Ausgänge.

Achtung:

Für einen ordnungsgemäßen Betrieb des Filters, ist es bei der Installation in Schwerkraftaufstellung wichtig, dass ausreichend Wasser in den Filter gelangt! Wenn aufgrund eines nicht ordnungsgemäß installierten Systems nicht genug Wasser in den Filter gelangt, besteht die Gefahr eines Trockenlaufens der Spülpumpe und sehr häufiges Einschalten des Spülzyklus.

Als Faustregel gilt, dass pro 110-mm-Rohr in einer Schwerkraftaufstellung etwa 10 m3 pro Stunde bewegt werden können. Diese Menge hängt jedoch stark von der Länge des Rohrs und der maximalen Höhendifferenz zwischen Teichwasser und Filter ab. Zum Beispiel können in manchen Fällen nur 3 m3 pro Stunde pro Rohr bewegt werden.

Beachten Sie daher die folgenden Punkte für den maximalen Durchfluss pro Rohr:

Der Teichwasserstand darf nicht zu stark sinken. Wenn der Wasserstand im Teich um 1 cm abfällt, kann die Flussrate pro Rohr bereits um 1 oder 2 m3 pro Stunde abnehmen. Bei großen Schwankungen des Teichwasserstands (durch Verdampfung, Wasserwechsel oder wenn Sie einen Filter spülen) besteht die Gefahr, dass nicht genug Wasser in den Filter gelangt. Wenn Ihre Pumpe mehr Wasser abpumpt, als in den Filter gelangt, wird der Trommelfilter leergepumpt, der Sensor wird trocken und der Filter aktiviert den Spülzyklus.

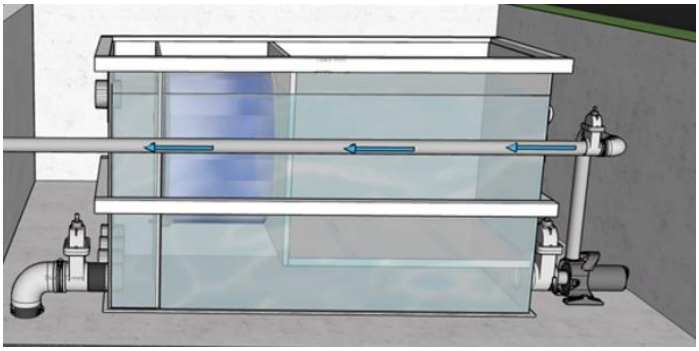
Wenn die Zuleitungen lang sind und viele Kurven aufweisen, kommt es zu großen Reibungsverlusten, und es kann viel weniger als 10m3 pro Stunde pro Leitung in den Filter gelangen.

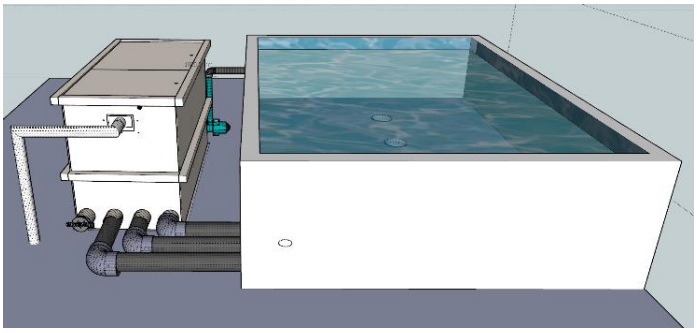
Nicht verwendete Eingänge müssen abgeschlossen werden.

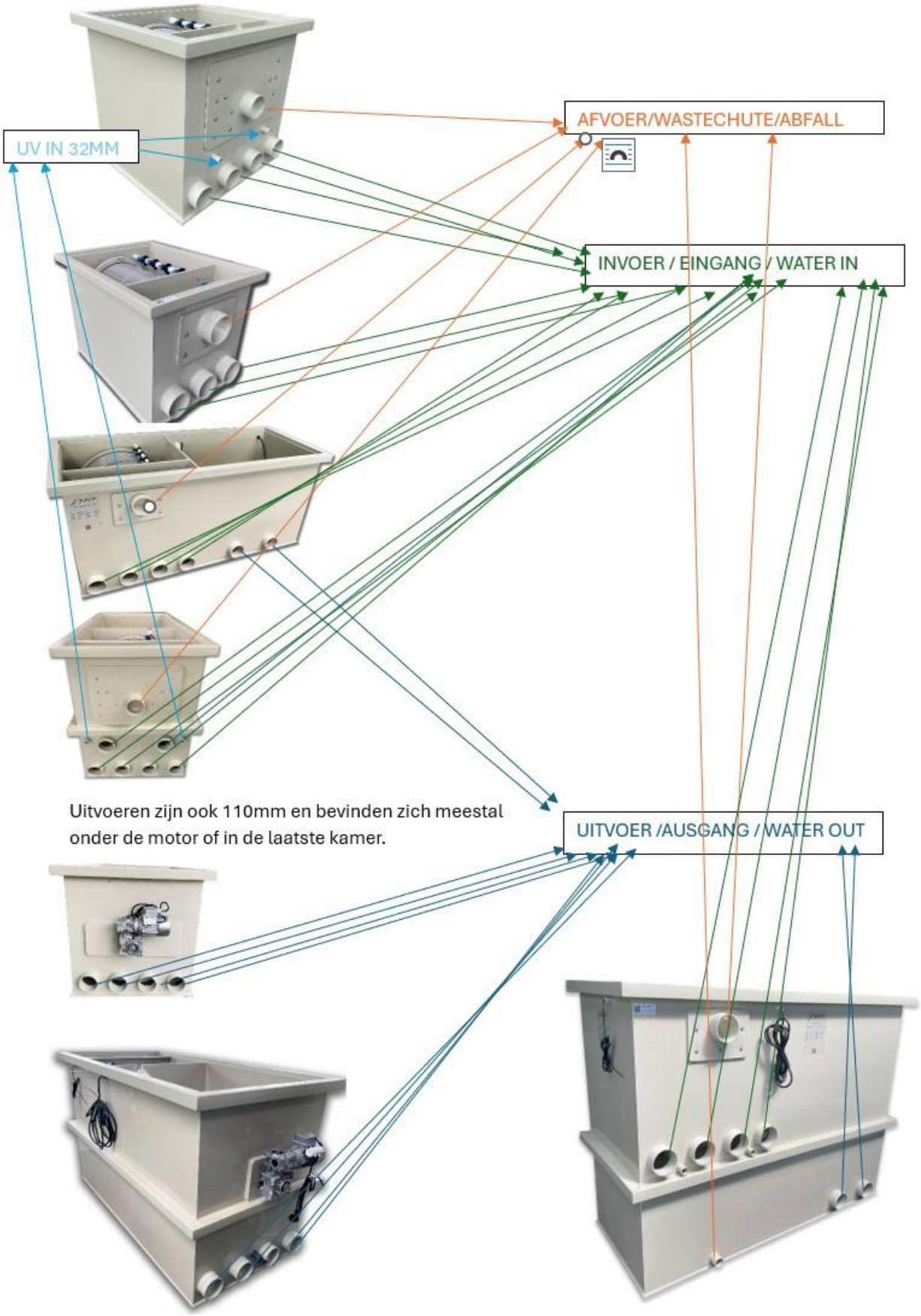
Schmutzableitung:
Der Schmutz wird von den Düsen von der Gaze in die Spülrinne gespritzt. Die Spülrinne kann direkt an die Abwasserleitung oder an einen Abfluss angeschlossen werden.

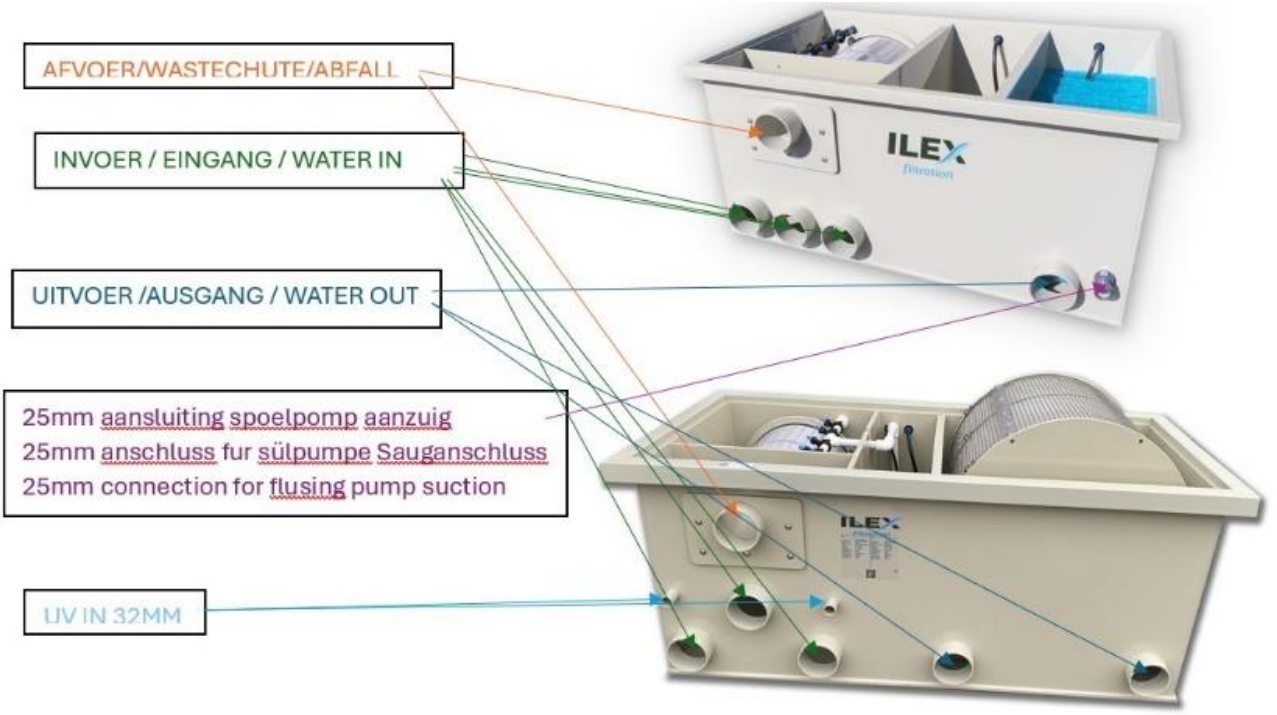
Rücklauf Teich:
Die Pumpe wird an den 110 mm-Abfluss angeschlossen. Verwenden Sie ggf. eine flexible Kupplung, um einen guten Übergang zu Ihrer Pumpe zu gewährleisten. Eine flexible Verbindung reduziert auch Vibrationen.

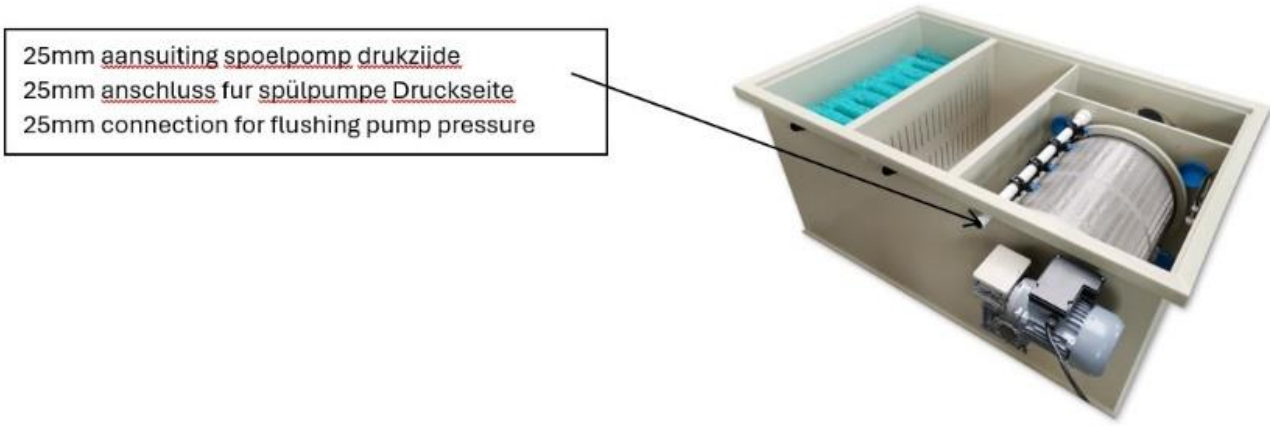
Stellen Sie sicher, dass Sie niemals eine größere Pumpe verwenden, als für den Filter empfohlen. Wenn Sie sich mit der gewählten Pumpe in Richtung Maximum des Filters bewegen, müssen Sie berücksichtigen, dass ausreichend Wasser ankommt und sich die Elektronik eine Trockenlauffunktion hat. Dies wird auf dem Siemens Logo-Display im Elektronikschrank angezeigt.

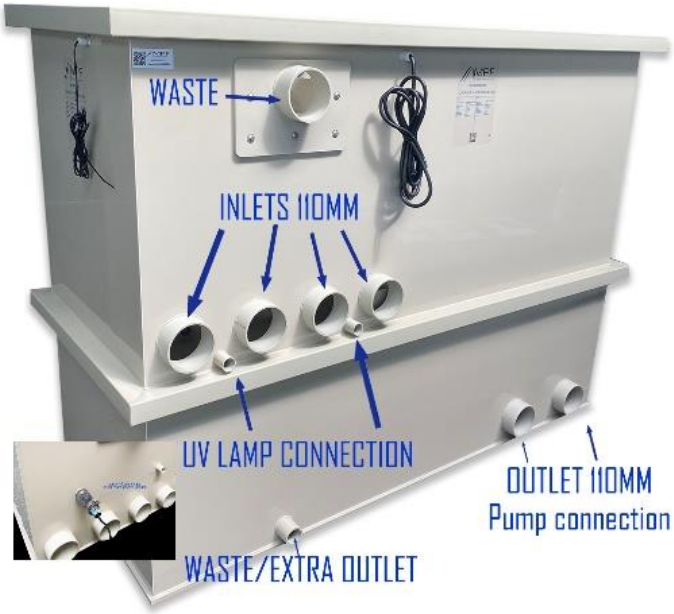





UV IN 32MM
AFVOER/WASTECHUTE/ABFALL
INVOER / EINGANG / WATER IN
Uitvoeren zijn ook 110mm en bevinden zich meestal onder de motor of in de laatste kamer.
UITVOER /AUSGANG / WATER OUT


AFVOER/WASTECHUTE/ABFALL
INVOER / EINGANG / WATER IN
UITVOER /AUSGANG / WATER OUT
25mm aansluiting spoelpomp aanzuig
25mm anschluss fur sülpumpe Sauganschluss
25mm connection for flusing pump suction
UV IN 32MM
ILEX


25mm aansuiting spoelpomp drukzijde
25mm anschluss fur spülpumpe Druckseite
25mm connection for flushing pump pressure


WASTE
INLETS 110MM
UV LAMP CONNECTION
OUTLET 110MM
Pump connection
WASTE/EXTRA OUTLET

7.2.1 ANSCHLUSS UV

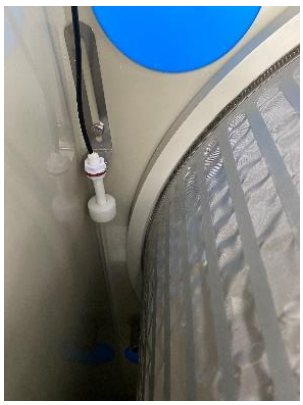
Dies ist eine 32-mm-Tülle an der Vorderseite des Filters, die problemlos mit einem MPF Drum-UV ausgestattet werden kann. Mit einer Gummikupplung von 32-25mm können Sie es einfach installieren. ACHTUNG! Standardmäßig werden keine Gummis (oder Kappen) mitgeliefert! Diese müssen Sie selbst bestellen.

7.2.2 Rinne Spülung

Mittels eines Wasserhahns können Sie die in der Rinne liegende Füllung einfach wegspülen. Der Wasserhahn ist mit der eingebauten Spülpumpe verbunden. Sie können die Trommel manuell spülen, indem Sie die Taste auf dem MPF-Controller gedrückt halten oder die grüne Taste der MPF Professional Drum Control einmal drücken. Wenn Sie den Wasserhahn öffnen, wird die Rinne durchgespült. Sie können auch wählen, dass der Wasserhahn immer geöffnet wird, so dass die Rinne automatisch gespült wird, wenn der Trommelfilter gereinigt wird (automatischer Spülzyklus).

7.3 ANSCHLUSS/EINSTELLUNG SENSOR/SCHWIMMER

Der Sensor ist bei Lieferung bereits für die Verwendung in der Schwerkraftaufstellung montiert und zwar so, dass er in den meisten Situationen gut funktioniert. Nach der Installation sollten Sie jedoch die korrekte Funktion überprüfen und den Schwimmer so gut wie möglich einstellen.



Gravity *Gepumpte version*

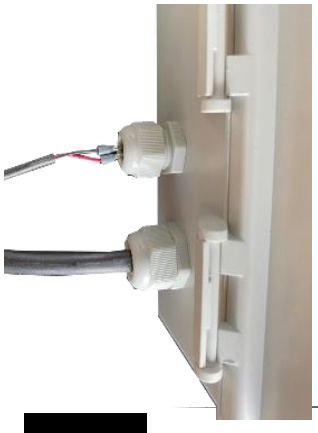
Schwimmerschalter-CONTROLLER anschließen

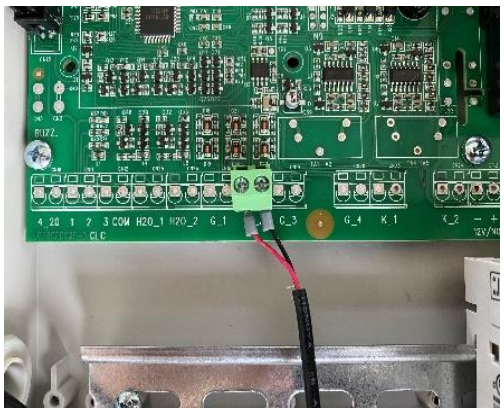
ÖFFNEN SIE DEN electronic. Stellen Sie zunächst den roten Knopf auf o.

2 Schwimmer anschließen:

Führen Sie den Draht vom Schwimmer in den oberen Durchgang. Verbinden Sie nun die Drähte mit dem grünen Stecker:

Auf die Farben müssen Sie keine Rücksicht nehmen.





ANSCHLÜSSE: MOTOR, SPÜLPUMPE UND TEICHPUMPE

GEARBOX = Motor **HP PUMP = Spülpumpe** **CIRC PUMP= Teichpump**

Schalten:

Drücken Sie die 2 AUT-Tasten, um das System zu starten.

Die grünen Lichter müssen immer eingeschaltet sein! ANDERNFALLS WIRD DAS SYSTEM AUSGESCHALTET ODER DIE SPÜLUNG FUNKTIONIERT NICHT! ÜBERPRÜFEN SIE DIES.

7.3.1 MPF-Controller für manuelle Spülung

Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, werden Motor und Spülpumpe aktiviert.

Wenn Sie den roten Knopf rechts drücken, wird die Teichpumpe ausgeschaltet.

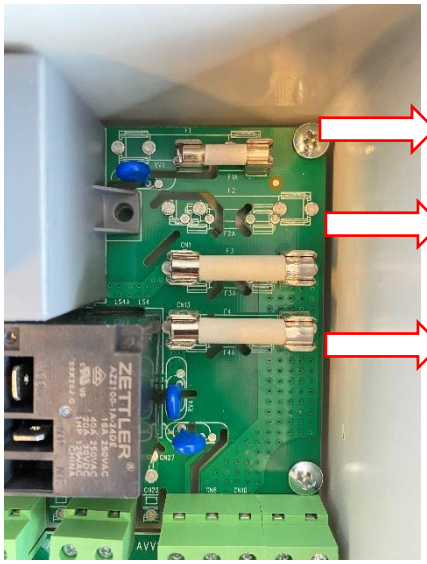
Die AUT-Leuchte erlischt.

Drücken Sie anschließend erneut die AUT-Taste, um die Teichpumpe wieder einzuschalten. Die AUT-Leuchte leuchtet wieder auf.

Wenn Sie die linke rote Taste drücken, werden Teichpumpe, Motor und Spülpumpe ausgeschaltet. Drücken Sie die AUT-Tasten immer erneut, um alles wieder einzuschalten und Probleme zu vermeiden.

Sicherungen:

Bei einem Kurzschluss kann eine Sicherung durchbrennen. Im Schrank sehen Sie oben rechts die Sicherungen. Die obere Anzeige ist 1 Ampere. Der mittlere stammt von der Teichpumpe. Und das unterste ist der Motor und die Hochdruckpumpe. Sollten diese defekt sein, können Sie diese selbst austauschen.



1 ampére: Display

3 ampére: Vijverpomp

4 ampére: Motor en spoelpomp

Die Steuerelektronik hat die Schutzart IP54.

Elektroinstallationen müssen stets den nationalen und internationalen Anforderungen/Richtlinien entsprechen.

Öffnen Sie das Elektronikgehäuse nur zum Anschließen des Schwimmers oder zum Einstellen der Parameter (Trommelsteuerung).

Trennen Sie beim Anschluss des Floats das Gerät vom Stromnetz, bevor Sie es anschließen! Das Ändern der Parameter erfolgt auf eigene Gefahr bei angeschlossener Stromversorgung. Achten Sie beim Öffnen auf elektrische Gefahren.

Der Steuerkasten muss an eine zugelassene geerdete Steckdose angeschlossen werden. Die Elektronik muss vertikal montiert werden. Die Elektronik darf nicht ungeschützt im Regen montiert werden. Pro Anschlussseite dürfen maximal 1500W Peripheriegeräte angeschlossen werden.

7.3.1 MPF professional Drum-Steuerung anschließen

Der Stecker des Trommelfiltermotors muss an die Steuerelektronik angeschlossen werden. Nutzen Sie dazu die Steckverbindung „GEAR BOX" „MOTOR DRUMFILTER".

Anschlussschwimmer MPF Professional Drum Control Nummer 5-6

MPF Drum control

Funktionen der grünen Taste am Drum-Regler:

Einmal drücken: Filter wird gespült.

Zweimal schnell hintereinander: Filter + Zusatzanschluss sind eingeschaltet

4 Mal kurz hintereinander: Filter geht in den Notbetrieb. Von Zeit zu Zeit spülen. Wenn der Schwimmer defekt ist. Zurücksetzen durch Ziehen des Steckers aus der Steckdose

3 Sekunden lang gedrückt halten: Spülzähler zurücksetzen.

Während gedrückt: Gesamtzahl der Spülungen

auf dem Bildschirm sichtbar.

Darstellung auf Weiß:

Filter ist betriebsbereit

Display blinkt rot-weiß:

Der Trockenlaufschutz ist aktiviert. Sie können dies zurücksetzen, indem Sie die Taste an der Vorderseite des Schranks drücken (die Trommel wird dann erneut gespült), wenn sich der Schwimmer wieder in der oberen Position befindet.

POND PUMP=
Teichpump

7.2.2 SCHWIMMERPOSITION BESTIMMEN:

Höchste Position

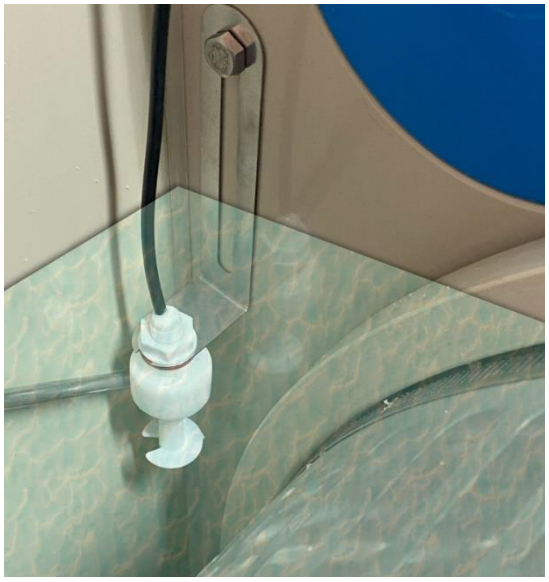
niedrigste Einstellung

Der Sensor ist bei Lieferung bereits für den Schwerkrafteinsatz montiert und so, dass er in den meisten Situationen gut funktioniert.

Allerdings sollten Sie nach der Montage die korrekte Funktion prüfen und den Schwimmer bestmöglich einstellen.

Wenn sich der Schwimmer in der untersten Position befindet, wartet der Filter länger auf das Spülen und es herrscht mehr Druck in der Trommel (nicht empfohlen). Im Notfall oder bei unzureichender Wasserversorgung aus den unteren Abflüssen kann dies jedoch vorübergehend sein Lösung, damit der Filter weiterarbeiten kann. Befindet sich der Schwimmer in der höchsten Position, wird der Filter schneller und häufiger gespült.

Bleibt der Schwimmer in der untersten Position (bei eingeschalteter Teichpumpe), ist die Wasserversorgung aus dem Teich unzureichend. Die Trommel spült 40 Sekunden lang (Standardwert) und wechselt dann in den Trockenlaufmodus. Dies dient dem Schutz Ihrer Teichpumpe. Wenn sich der Schwimmer wieder in seiner normalen Position befindet (er schwimmt wieder, weil genügend Wasser in den Filter gelangt ist), startet die Pumpe



Der Schwimmer befindet sich in der „normalen" Position, die Teichpumpe ist eingeschaltet.

Bleibt der Schwimmer in der untersten Position (bei eingeschalteter Teichpumpe), ist die Wasserversorgung aus dem Teich unzureichend. Die Trommel spült 40 Sekunden lang (Standardwert) und wechselt dann in den **Trockenlaufmodus.** Dies dient dem Schutz Ihrer Teichpumpe. Wenn sich der Schwimmer wieder in seiner Normalposition befindet (er schwimmt wieder, weil ausreichend Wasser in den Filter gelangt ist), schaltet sich die Pumpe am MPF-Regler sofort wieder ein.

ACHTUNG! Führen Sie keine Wartungsarbeiten durch, wenn der Deckel von der Trommel entfernt ist. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und stellen Sie sicher, dass der Filter nicht eingeschaltet werden kann. Um Verletzungen zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass Ihre Hände oder Finger die rotierenden Teile des Filters nicht erreichen können, wenn dieser an das Stromnetz angeschlossen ist.

7.2.3. Anschluss der Spülpumpe für Ilex-Modelle

Bei Modellen, die werkseitig nicht über eine interne Spülpumpe verfügen, ist eine externe Spülpumpe standardmäßig im Lieferumfang enthalten. Für die Saugseite der Spülpumpe ist beim Ilex bereits ein 25mm-Anschluss verbaut. Bei den anderen Typen können Sie durch den Einbau eines Adapters auf 32 oder 25 mm einen der 110 Ausgänge für die Spülpumpe nutzen.

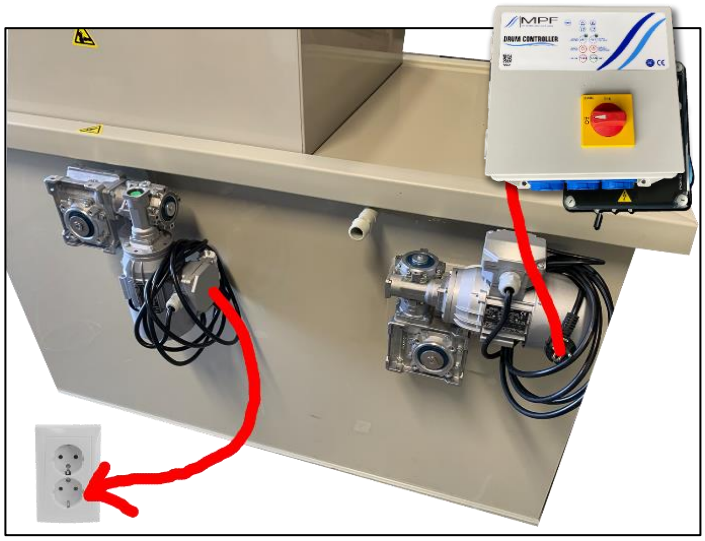
Oder führen Sie mit einem 25- oder 32-mm-Zichorientank-Transit selbst einen Transit am gewünschten Ort durch. Stellen Sie sicher, dass Sie diesen Durchgang auf der „sauberen“ Seite des Filters montieren und nicht in der ersten Kammer, in die der Schmutz eintritt. Dadurch soll ein Verstopfen der Sprühdüsen verhindert werden.

Verbinden Sie die Ausgangs-/Druckleitung der Spülpumpe mit einem Schlauch (oder besser) aus festem PVC am Rohr, an dem sich die Düsen befinden.

Auf guten Verbund achten! Rohr steht beim Spülen unter Druck! Verwenden Sie Hochdruck-PVC. Der Spülpumpenstecker wird mit der Elektronik im Spülpumpenstecker verbunden.

7.2.4 Anschluss BIODRUMROTATOR

Bei BIODRUM ROTATOR: Motor von Rotator in Steckdose Ihres Hauses. Deckel von Rotator nicht entfernen, ohne der Motor ab zu schalten, Verletzungsgefahr!!



7.3 GEPUMPTES SYSTEM ANSCHLIESSEN

Der Anschluss als pumpengespeistes System ist sehr schwierig. Tun Sie dies zusammen mit einem Installateur.

Die Trommelfilter und Biodrums können auch als gepumptes System angeschlossen werden. Das Wasser wird von der Pumpe in den Filter gepumpt. Nicht verwendete Öffnungen sollten dann abgedeckt werden.

7.3.1 Montage Schwimmer

Dazu müssen Sie den Schwimmer umgedreht vor dem Trommelteil (am Einlass) der 1. Kammer montieren:

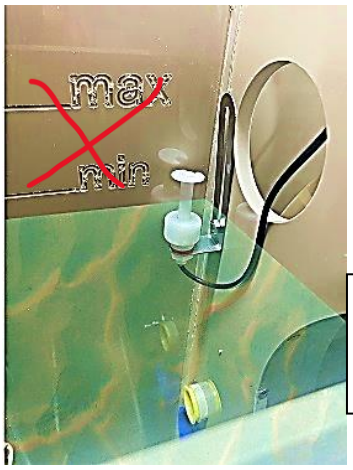
Der Schwimmer befindet sich in der „normalen“ Position, die Teichpumpe ist eingeschaltet.

Achtung:

Der Schwimmer muss umgekehrt montiert werden, da nun auch die Schaltung in umgekehrter Richtung arbeiten muss. Außerdem müssen die oberen blauen Kappen entfernt werden.
Wenn nun das Wasser vor dem Trommelfilter steigt, wird er verschmutzt und der Spülzyklus muss aktiviert werden. Wenn der Schwimmer im umgekehrten Zustand ansteigt und oben bleibt, muss das System nach 30 Sekunden (Standardwert, kann manuell in der Elektronik eingestellt werden) abgeschaltet werden. Andernfalls fließt das Wasser über die Spülrinne direkt in das Abwassersystem und Ihr Teich wird leergepumpt. Der Schwimmer muss daher in der richtigen Höhe montiert werden, sodass das System ausgeschaltet wird, bevor das Wasser zur Spülrinne überläuft.

Zur zusätzlichen Sicherheit müssen die 2 Kappen der oberen abgedeckten Öffnungen entfernt werden, damit das Wasser im Falle eines Vorfalls ungefiltert weiter fließt und keine Gefahr besteht, dass Wasser direkt in die Spülrinne gepumpt wird.

Ignorieren Sie bei pumpengespeisten Systemen die Max- und Min-Anzeige. Dies ist nur für die Gravity-Einrichtung!!



Der Filter muss mit der Spülung beginnen

Der Filter ist mit der Spülung fertig. Teichpumpe ist eingeschaltet.

Wenn sich der Schwimmer in der niedrigsten Position befindet, befindet sich das System im Standby-Modus. Wenn sich der Schwimmer in der höchsten Position (Schwimmer schwimmt) befindet, beginnt der Prozess (die Trommel beginnt sich zu drehen und die Spülpumpe reinigt das Vlies). Dies dauert 20 Sekunden (Standardwert).

Wenn der Schwimmer in der höchsten Position bleibt (wenn die Teichpumpe eingeschaltet ist), strömt zu wenig Wasser aus dem Filter. Die Trommel spült 40 Sekunden lang (Standardwert) und die Elektronik aktiviert den Trockenlaufschutz.

7.3.2 Anschluss Rücklauf Teich

Der Rücklauf nach dem Filter muss zuerst nach oben führen, um so die gewünschte Höhe im Filter zu bestimmen. Dieser darf aufgrund des vorhandenen Biofiltermaterial nicht zu niedrig sein. Er sollte auch nicht zu hoch sein, da dann die Spülhäufigkeit des Filters hoch wird. Auch hier muss die Trommel während des Betriebs eingestellt werden. Ein Spülzyklus muss gestartet werden, wenn der Wasserstandunterschied vor und nach der Trommel ca. 10-15 cm beträgt. Stellen Sie sicher, dass der vertikale Teil nach oben offen bleibt, damit keine Siphonwirkung auftritt und der Trommelfilter leergesaugt wird.

Wenn Sie mehr Wasser pumpen möchten als bei 1x 110mm Rohr im freien Fall, müssen Sie zusätzliche Durchführungen anbringen. Sie können den Rücklauf zum Teich auch mit einem Rohr mit größerem Durchmesser anschließen.

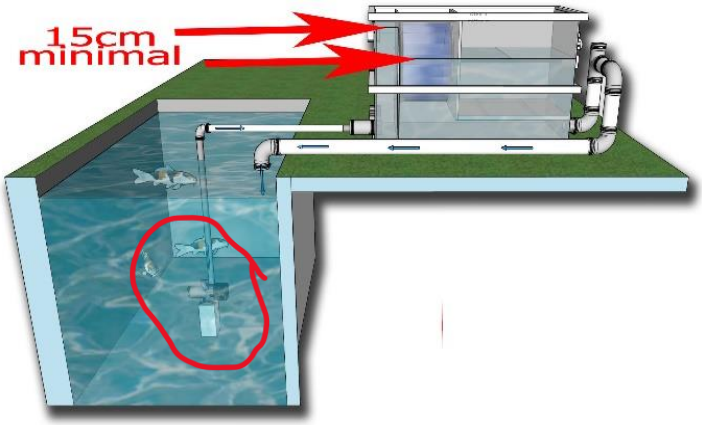
Achtung:

Bei Biodrums ist das Wasser in der letzten Kammer (biologische Kammer) mindestens 15 cm niedriger als in Abbildung 2. Also kurz bevor Ihr Trommelfilter spült.

Bei den Trommelfiltern 100 und 50 darf die ankommende Wassersäule zum Zeitpunkt des Spülens nicht mehr als 15 cm höher sein als die ausgehende Wassersäule. In diesem Fall verbleibt zu viel Wasser in der Trommel und die Trommel kann sich verformen.

Zusatzinformation:

Steigt das Wasser vor dem Trommelfilter, ist dieser verschmutzt und der Spülgang muss aktiviert werden. Geht der Schwimmer nun also nach oben, folgt ein Spülgang (ca. 20 Sekunden). Bleibt der Schwimmer in der höchsten Position (bei eingeschalteter Teichpumpe), fließt zu wenig Wasser aus dem Filter. Die Trommel spült 45 Sekunden (Standardwert) und anschließend schaltet die Elektronik auf Trockenlaufschutz. Sollte die Spülhäufigkeit zu hoch sein oder die Elektronik wiederholt in den Trockenlaufschutz gehen, beachten Sie unter anderem die Punkte unter 7.2.5. Bei einem pumpengespeisten System können außerdem folgende Punkte eine Rolle spielen:



- **Rücklaufleitung zu hoch**
- **Verschmutzung des Sensors**

Wenn ein Pumpensystem ausgewählt wird, müssen Sie ein paar Dinge berücksichtigen.

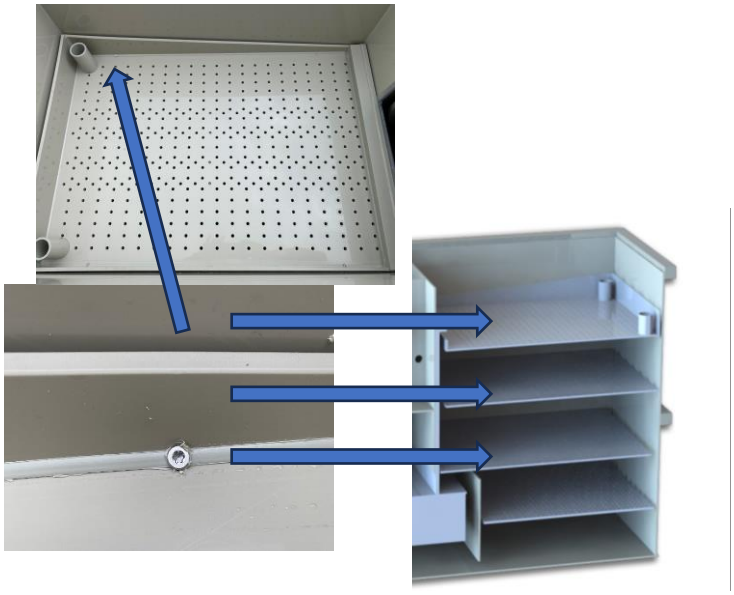
Berücksichtigen Sie einen Verlust von 30%. Beispielsweise kann ein Biodrum 100 maximal 50 m3 pro Stunde im Schwerkraft und ein pumpengespeiste System verarbeiten 35m3. Darüber hinaus wird der biologische Teil nicht vollständig mit Wasser gefüllt, sodass weniger organisches Material hinzugefügt wird.

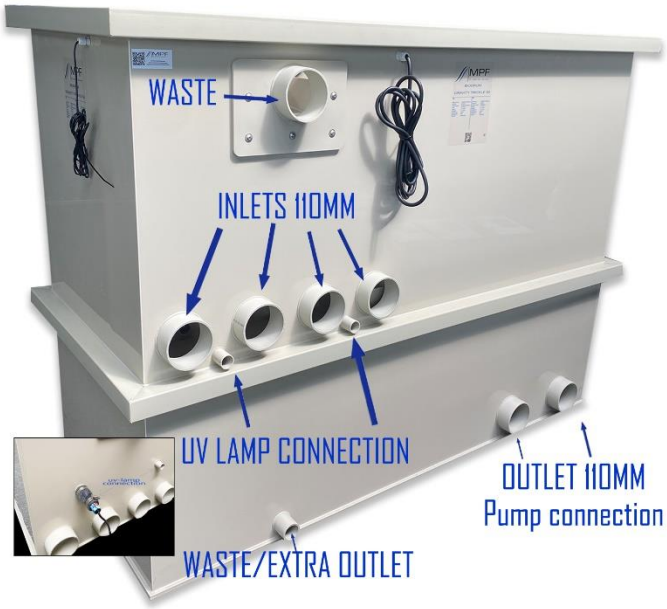
7.4 Der Gravity Trickle

Stellen Sie sicher, dass die Oberfläche eben und fest ist. Bevorzugt wird eine Betonplatte. Der Untergrund muss jederzeit eben sein, andernfalls erlischt die Garantie.

- Der Wasserstand muss bei Max liegen.

Sie müssen den Filter selbst mit biologischem Material füllen. Die Fallbleche (3X) sind vorverschraubt. Diese müssen Sie zum Platzieren der biologischen Füllung selbst abschrauben. Schrauben Sie alle Platten wieder so an, wie sie im Werk festgezogen wurden. Andernfalls erlischt die Garantie.





8. Wartung und Reinigung

Die Filter sind wartungsarm. Für den ordnungsgemäßen Betrieb sind jedoch nachfolgende Wartungs- und Inspektionsarbeiten erforderlich:

- Überprüfen Sie die korrekte Funktion des Schwimmers jeden Monat.
- Führen Sie jeden Monat eine manuelle Spülung durch und prüfen Sie, ob die Düsen gut sprühen. Eine Düse kann verstopfen oder verkalken. Außerdem könnte die Spülpumpe weniger Druck erzeugen. Reinigen Sie ggf. die Düsen.
- Reinigen Sie das Siebelement nach Bedarf mit einer starken Säure (Salzsäure 30-35 %). Im Laufe der Zeit können Biofilm- und Kalkablagerungen auftreten, wodurch die Spülhäufigkeit stark ansteigt. Beachten Sie die Sicherheitsvorschriften bei der Reinigung mit Säuren. Tragen Sie Schutzkleidung und Schutzbrille.

Periodische Wartung

Wir hoffen, dass Sie Freude an Ihrem kürzlichen Kauf haben und dass dieser Ihren Erwartungen entspricht. Wir möchten Ihnen einige wichtige Wartungsanweisungen geben, um sicherzustellen, dass Ihr Produkt weiterhin optimale Leistung erbringt. Obwohl Ihr Kauf für bestimmte Teile durch Garantie abgedeckt ist, ist es wichtig zu betonen, dass regelmäßige Wartung für die langfristige Leistungserhaltung unerlässlich ist. In diesem Fall empfehlen wir Ihnen:

- Ölen Sie das Getriebe des Motors einmal pro Monat (mindestens einmal pro Quartal). Regelmäßiges Ölwechseln oder Hinzufügen von Öl verlängert die Lebensdauer Ihres Produkts und gewährleistet, dass es wie vorgesehen funktioniert. Diese einfache Wartungsmaßnahme kann dazu beitragen, mögliche Probleme zu vermeiden und die Zuverlässigkeit zu gewährleisten.

- Die Steuerung sollte alle drei Jahre auf Fehler überprüft werden. Elektronik kann im Laufe der Zeit abnutzen oder altern, was zu einer Leistungsminderung oder sogar zu Ausfällen führen kann. Durch regelmäßige Wartung und gegebenenfalls den Austausch von Geräten können Sie sicherstellen, dass Ihre Elektronik zuverlässig bleibt und gut funktioniert. Wir empfehlen, eine professionelle Inspektion durchzuführen, um mögliche Probleme rechtzeitig zu identifizieren und zu beheben. So können Sie von den neuesten Technologien profitieren und optimale Leistung erhalten.

- Wir empfehlen, den Motor Ihres Trommelfilters alle drei Jahre auf mögliche Mängel prüfen zu lassen. Der Motor ist ein wesentlicher Bestandteil des Filtersystems, und regelmäßige Inspektionen können helfen, Probleme rechtzeitig zu erkennen und zu beheben. Außerdem empfehlen wir, den Motor alle fünf Jahre in Erwägung zu ziehen, selbst wenn keine direkten Probleme auftreten. Durch regelmäßigen Austausch des Motors können Sie die Zuverlässigkeit Ihres Trommelfilters langfristig gewährleisten und mögliche Störungen vermeiden. Unser Wartungsteam steht Ihnen zur Unterstützung bei der Planung dieser Kontrollen und gegebenenfalls des Austauschs zur Verfügung, damit Sie sorgenfrei die Vorzüge Ihres Filtersystems genießen können.

- Schmieren Sie regelmäßig (mindestens einmal pro Monat) die Silikondichtung der Trommel mit MPF-Schmiermittel. Durch regelmäßiges Schmieren der Silikondichtung bleibt diese geschmeidig und elastisch, was die Lebensdauer und Wirksamkeit Ihres Trommelfilters verlängert. Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen zur Wartung Ihres Trommelfilters und zum Erwerb des richtigen Schmiermittels für Ihre Dichtung. Wir helfen Ihnen gerne, sicherzustellen, dass Ihr Filtersystem optimal funktioniert.

- Es ist unbedingt erforderlich, den Trommelfiltermotor immer an einem trockenen Ort zu lagern. Wenn der Motor nassen/regnerischen Bedingungen ausgesetzt wird, kann dies schwere Schäden verursachen und die Lebensdauer des Produkts erheblich verkürzen. Achten Sie darauf, dass immer eine Haube über dem Motor montiert ist, damit Regenwasser keine Chance hat, in den Motor einzudringen. Das Nichtbeachten dieser Anweisung kann zum Erlöschen der Garantie für den Trommelfilter führen.

* Wassersperre zwischen Achse und Motor mindestens alle 2 Jahre: Ein wesentlicher Bestandteil der Wartung Ihres Trommelfilters ist der regelmäßige Austausch der Öldichtung. mindestens alle 2 Jahre. Diese kritische Komponente sorgt dafür, dass kein Wasser über die Welle in den Motor gelangen kann. Dies trägt zur effizienten Funktion des Filters bei und verhindert Leckagen, die den Betrieb des Systems stören können.

Wenn Sie weitere Fragen zur Wartung Ihres Produkts haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren. Wir sind immer bereit, Ihnen zu helfen und Ihre Fragen zu beantworten. Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Sorgfalt bei Ihrem Kauf. Wir schätzen Ihr Vertrauen in unser Produkt.

BYPASS:

Sie können die blauen Kappen in der erste Kammer entfernen, wenn es zum Beispiel am Motor oder an der Lenkung zu Unglücken kommt. Auf diese Weise können Sie den Filter ohne Vorfilterung weiter verwenden.

9. Technische Spezifikationen

Spülpumpe: Oase ProMax Garden Classic 3000
Druck: 4.1 bar.
P: 600W
Qmax: 3000 l/u
U: 220-230V

Spoelpomp intern:
druk: 6 bar.
P: 1000W
Qmax: 3500 l/u
U: 220-230V

Electronik:	Makoi Controller IP55 Max. vermogen : 3100W Spanning: 220V/50-60Hz
Elektronik:	Siemens Logo8 IP54 Max. Leistung pro Steckendose: 800W Spannung: 220V/50-60Hz

10. Erklärung des Lieferanten

Für Ansprüche gegen MPF in Bezug auf die Produkte in diesem Handbuch gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von MPF BV zusätzlich zu den in diesem Handbuch aufgeführten Bedingungen.

Spezifikationen können aufgrund technischer Verbesserungen abweichen.

Wenn dieser Filter in irgendeiner Weise nicht den Anforderungen entspricht, die Sie von MPF erwarten, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie den Filter gekauft haben, oder direkt an MPF.

2 Jahre Produktgarantie und / oder 150.000 Spülungen

10.1 Lieferant

Makoi Pondfiltration / MPF

Duurzaamheidstraat 19A

8094SC Hattemerbroek

T: +3138 200 1556

Info@mp-f.com

www.makoipondfiltration.com

MPF
Ma-koi Pond Filtration